



„Die Wahrheit und andere Lügen“ – Glenn Gould und sein Klavierspiel in der Literatur

Vor 90 Jahren wurde der kanadische Pianist Glenn Gould geboren, vor 40 Jahren ist er verstorben. Gould gilt nach wie vor als der lebendigste unter den toten Pianisten. So ist es wenig erstaunlich, dass er neben seiner wohlkalkulierten Präsenz auf dem Tonträgermarkt auch als Figur in die Literatur eingegangen ist und seine musikalisch-pianistischen Leistungen wie seine biographischen Besonderheiten von vielen AutorInnen aspektreich verarbeitet werden.

Zentral für diese Veranstaltung ist Thomas Bernhards Roman „Der Untergeher“ (1983), in dem Gould seine Premiere als Romanfigur hatte und in dem der Mythos „Keiner spielte so wie Glenn“ kunstvoll gepflegt wird. Ergänzt werden die literarischen „Gould-Auftritte“ mit Rainer Wieczoreks „Tuba-Novelle (2010) und der Graphik-Novel „Glenn Gould. Leben Off-Beat“ (2016) von Sandrine Revel.

Im Wechselspiel von Lesung, musikalischen Beispielen und Erläuterungen: **Christian Kleinert** und **Ortwin Nimczik**

Donnerstag, 02. Februar 2023

19:30 Uhr, HfM Detmold: Gartenstraße 20, Raum OG 18, Eintritt frei



Christian Kleinert

Schauspieler, Regisseur und Sprecherzieher; Engagements u.a. am Staatstheater Meiningen, Theater am Kurfürstendamm und Berliner Kammerspiele; Film- und Fernseharbeiten sowie Workshops

www.hfm-detmold.de

Prof. Dr. Ortwin Nimczik

Professor für Musikpädagogik und -didaktik 1994-2022; Ehrenpräsident des Bundesverbandes Musikunterricht (BMU); Vorsitzender der Föderation musikpädagogischer Verbände Deutschlands (FMV)

www.hfm-detmold.de

